



**TRUMPF auf der MEDICA 2007
Düsseldorf, 14. – 17. November 2007**

Halle 13, Stand A42

Klare Kontraste

Neuartige Lichttechnologie von TRUMPF macht Unterschiede im Organewebe noch deutlicher sichtbar

Düsseldorf/ Ditzingen, 14.11.2007 – Einen wesentlichen Fortschritt bei der Kontrastverstärkung während Operationen und intraoperativen Diagnosen bringt die neu entwickelte Lichttechnologie ContrastLine. Sie nutzt schmalbandiges Licht aus farbigen LEDs, um Gewebearten und Unterschiede im Organewebe noch differenzierter sichtbar zu machen. Chirurgen ermöglicht dies beispielsweise, Tumore noch schonender und vollständiger zu entfernen, da sie diese so besser vom gesunden Gewebe unterscheiden können. Zudem unterstützt dieses Licht den Einsatz von Kontrastmitteln. Das macht ultraviolette und radioaktive Strahlen zur Kontrastverstärkung im OP überflüssig. ContrastLine ist als Lichttechnologie in die OP-Leuchte iLED integriert. Bei der Operation schaltet der Chirurg bei Bedarf in den ContrastLine-Modus und beleuchtet das durch injizierte Flüssigkeit markierte Gewebe. ContrastLine regt dieses zum Leuchten an. Der Effekt lässt sich noch verstärken, indem das Gewebe durch eine in der Leuchte integrierte Kamera mit aufgesetztem Spezialfilter am Monitor betrachtet wird. Mit der neuen Leuchtenkamera TruVidia HD, die TRUMPF wie ContrastLine ebenfalls zur MEDICA präsentiert, kommen diese Bilder rund um den Globus sogar live in High Definition Qualität an. Chirurgen können so ihr Wissen weltweit vernetzen und fundierte Zweitmeinungen abgeben. Dank der detailgetreuen, plastisch wirkenden Bildern und der scharfen Kontraste sehen sie genauso gut, als wären sie direkt bei der OP anwesend.

TRUMPF GmbH + Co. KG
Postfach 14 50
71252 Ditzingen
Deutschland

Marlies Kepp
Telefon +49 (0) 7156 303-37986
Marlies.Kepp@de.trumpf.com

14.11.2007 - Blatt 1 von 1